

KSFA No 7.6.2010

# Eine Blindschleiche zum Anfassen

## ROSMARHPARK Echsen, Kröten und Insekten lockten die Besucher

VON CHRISTEL THIEMANN

**Frechen** - Neugierig scharen sich die Kinder um eine Schüssel, in der kleine Fische und Kaulquappen schwimmen. An einem Aquarium beobachten andere fasziniert eine Blindschleiche, die unter dem Laub nur schwer auszumachen ist. Beim Tag der offenen Tür am Biotop im Rosmarhpark können sich die Besucher über den Lebensraum von Echsen, Kröten, aber auch Insekten informieren. Stefan Gabriel, der sich im Reptilien- und Amphibienschutz engagiert, kommt jedes Jahr in den Park. „Mich

reizt besonders dieser Einblick in die Natur“, sagt der Frechener. Überrascht über die Vielfalt der Pflanzen am Biotop zeigt sich Moritz Jörrens. „Dass außerdem so viele verschiedene Insekten hier leben, hätte ich mir nie vorgestellt“, bekennt der Elfjährige. Zur Belohnung für sein Interesse darf er eine Blindschleiche in die Hand nehmen. „Das war ein schönes Gefühl, als die sich so gekringelt hat“, findet er. Auch Kai Stoffers kann eine Echse auf seine Handfläche setzen. Dabei stellt der Siebenjährige fest: „Die sieht super aus – wie gemalt.“ Zufrieden war Dr. Barbara Cremer-Lobel, Vorsitzende des Arbeitskreises Umwelt. Es kamen mehr Besucher als im Vorjahr. Der Arbeitskreis bietet Kindergärten und Schulen Führungen durch das Biotop an.



Kai und der kleine Philip suchen mit der Mama geduldig nach der Blindschleiche, die sich unter den Blättern versteckt hat.

BILD: THIEMANN